



Festschrift
zur
Landesverbandstagung
Bayer.-Rassegeflügel-
Züchter
1966 in Amberg / Obpf.

Bargeldlos zahlen

so schnell
so sicher
so mühelos
überall

durch ein
KONTO
bei der



Stadt-Sparkasse Amberg



FIAT 127 - genau der Richtige

Autohaus
Stöcklmeier



Ein
guter Weg -
der Weg
zum

KONSUM

Zoo - Sommer !

Das Fachgeschäft für den Tierfreund !

*Große Auswahl an Ziervögeln, Zierfischen und
sonstigen zoologischen Artikeln !*

AMBERG am Roßmarkt !



**MALTESER-
BRAUEREI**

Elektro - Lück

Elektro - Installation

Stark - u. Schwachstrom

Signal - Anlagen - Antennenbau

Moderne Beleuchtungskörper

Elektrogeräte

Eigene Reparatur - Werkstatt

Amberg, Herrnstrasse 3 Telefon: 3079

Seit mehr als 50 Jahren
vermittelt zwischen Stadt und Land

Getreide — Düngemittel — Futtermittel
Sämereien — Kohlen
Dieselkraftstoffe und Heizöl

Lagerhausgenossenschaft Amberg

Geschäftsstellen:

Amberg, Schlachthausstr. 53 (Tel. 3104)

Neumühle bei Amberg (Telefon 3239)

Ursensollen, am Bahnhof (Tel. 09628/79)

Neukirchen bei Sulzbach, am Bahnhof
(Telefon 09663/207)

GENERALVERTRETUNG u. REP.-WERKSTÄTTE

Funke

AMBERG AM NABBURGER TOR - Tel. 2314
WEIDEN FRAUENRICHTERSTR. 51 - Tel. 3294

olivetti

Schreibende Rechen-
u. Buchungsmaschinen

HERMES

Schreibmaschinen

Develop

Fotokopiergeräte

REX-ROTARY

Vervielfältiger
Bürodrucker

Büroeinrichtungen

Z U M G E L E I T !

Der Geflügelzuchtverein Amberg 1880 wurde mit der ehrenvollen Aufgabe betraut, die Landesverbandsstagung der bayer Rassegeflügelzüchter 1966 in Amberg auszurichten.

Es ist das die erste Landestagung der Geflügelzüchter in Amberg. Damit hat die unermüdliche u. erfolgreiche Arbeit des G.Z.V Amberg ihre verdiente öffentliche Anerkennung gefunden.

Idealismus, biologische Kenntnisse, Erfahrung u. Liebe zur Natur sind unerläßlich für den Züchter, um in geduldiger Kleinarbeit Erfolge zu erzielen. Daß die Voraussetzungen bei unseren Amberger Geflügelzüchtern gegeben sind u. gepflegt werden, beweist der Aufstieg des rührigen Vereins seit dem letzten Kriege.

Seit 1947 wurden 6 Leistungsschauen auf Kreis u. Bezirksebene in Amberg durchgeführt u. haben dem Verein in der Oberpfalz eine führende Stellung verschafft.

Ich habe in Würdigung dieser Arbeit die Schirmherrschaft über die Landestagung gerne übernommen und freue mich, recht viele Züchter aus ganz Bayern in Amberg begrüßen zu können.

Ich wünsche der Landesverbandstagung einen vollen Erfolg u. allen anwesenden Mitgliedern einen fruchtbaren Gedankenaustausch.

Mein Wunsch ist ferner, unsere Gäste möchten nicht nur durch fachliche Anregungen sondern auch durch angenehme Stunden in unserer schönen alten Stadt bereichert werden u. Amberg in guter Erinnerung bewahren.

Dr. S t e i n i n g e r
Oberbürgermeister



SCHRICKER

seit 1906

Am Marktplatz

NEU BEI
NSU

NSU-PRINZ 4L

*Der wirtschaftliche Prinz 4 mit neuer Komfort-
ausstattung.*

A. Holzer Amberg

Bayreutherstrasse 46

Markenkleidung
von

Alfons Heim

DIE GEPFLEGTE HERREN- UND KNABENKLEIDUNG

AMBERG — SULZBACH-ROSENBERG

Über 115 Jahre

F. KALLMÜNZER

Baustoffe, Baumaschinen, Baugeräte, Kohlen
Thermo-Shell-Heizöl-Agentur

Amberg, Bayreuther Straße 2, Telefon Nr. 2442 und 2443

Grußwort des Herrn Landrats.

Für seine großen Leistungen und Erfolge auf dem Gebiet der Rassegeflügelzucht wurden dem Geflügelzucht-Verein Amberg 1880 schon unzählige Anerkennungen und Preise zuteil. Eine besondere Auszeichnung für ihn ist darüberhinaus, daß am 13. und 14. August 1966 die Landesverbandstagung bayerischer Rassegeflügelzüchter nach Amberg vergeben wurde.

Ich beglückwünsche hierzu den Verein, seine tüchtige Vorstandsschaft und seine zahlreichen Mitglieder aus dem Stadt- und dem Landkreis Amberg, die alle Anteil an der Hebung der Rassegeflügelzucht in unserer Heimat haben. Diese schöne und begrüßenswerte Freizeitgestaltung ist für sie mehr als ein Hobby, ist eine Betätigung, die in der Tierliebe verwurzelt ist und nicht zuletzt einen wertvollen volkswirtschaftlichen Beitrag im Rahmen der deutschen Tierzucht leistet.

Den zahlreich zu erwartenden Teilnehmern und Gästen der Landesverbandstagung und des Züchterabends entbiete ich meine und des Landkreises herzlichen Grüße, verbunden mit den besten Wünschen für einen guten Verlauf, für Erfolg und Nutzen der Veranstaltungen in Amberg.

Dr. Hans Raß
Landrat und MdL

Wir sind geblieben, was wir waren:

DIE ERSTE ZEITUNG AMBERGS

Amberger Zeitung

Amberger Volkszeitung

Druck und Verlag: Amberg-Oberpf., **Mühlgasse 2**

Gothaer Feuer

VERSICHERUNGSBANK AUF GEGENSEITIGKEIT

Ihr Berater in allen Versicherungsfragen

EGON L. REISS

845 Amberg, Jahnstr. 46, Ruf 3308

KAUFEN SIE QUALITÄT

preiswert im Textilfachgeschäft

MAX SPÖRL

Amberg, Herrnstraße 9



Uhrmachermeister - Juwelier
Unt. Nabburger Str. 2, Tel. 2982

Dugena-Uhren
OMEGA-Uhren
Junghans-Uhren
Schmuck
Bestecke
Trauringe
Reparaturen sorgfältigst

Zum Geleit !

Der Geflügelzuchtverein Amberg 1880, der zu den ältesten Vereinen Bayerns zählt, lädt in Verbindung mit dem Bezirksverband Oberpfalz zum Züchterabend am 13. und am 14. August 1966 zur Landesverbandstagung ein.

Oberpfälzisch wird es werden und darauf freuen wir uns.

Die Amberger werden sich aber auch ebenso freuen, wenn ihr Züchterabend von allen Seiten besucht wird. Sie lassen es sich was kosten und bieten dafür viel. Auch wir freuen uns, nach 7 Jahren wieder einmal vornehmlich mit Züchtern aus der Oberpfalz zusammenzukommen, werden uns aber auch ebenso freuen, viele Mitglieder aus allen Bezirken unserer weiß-blauen Heimat begrüßen zu können.

In züchterischer Verbundenheit !

Wilhelm Bremer

Landesvorsitzender

Unseren Freunden zum Gruß!

Der Bezirksverband Obpf. u. der Verein Amberg 1880 freut sich auf den Besuch der Bayer. Züchter, anlässlich der Landesverbandstagung u. heißt alle Freunde in der Eisenstadt Amberg herzlich willkommen.

Liebe Freunde, schon wieder sind 7 Jahre vergangen, seit der letzten Landesverbandstagung in der Obpf., die, wie ich hoffe, noch Allen in bester Erinnerung sein wird. Der Geflügelzuchtverein 1880 Amberg, im Zentrum der Obpf. hat diesmal die Ausrichtung übernommen u. ich bin überzeugt, daß der Verein alles aufbieten wird, um seine Gäste zufrieden zu stellen. Besonders ans Herz legen möchte ich allen Freunden die Besichtigung der Stadt. Die Altstadt, die Stadttore u. die Stadtmauern, sowie die geschichtlichen Bauten sind sicher einen Besuch wert. Amberg ist nach Rothenburg u. Dinkelsbühl die Stadt, die seine alte Geschichte im Baustil erhalten hat. Besonders aber freue ich mich auf den Züchterabend im Josefshaus in dem Oberpf. Brauchtum und Oberpfälzer Humor unseren Gästen in bester Qualität dargebracht wird. Für die Tage in Amberg wünsche ich vor allem dem Verband und seiner Vorstandsschaft recht erfolgreiche Arbeit, unseren Züchtern, Freunden und Gästen recht schöne erlebnisreiche Stunden.

Wolfgang M u l z e r
I. Vors. d. Bez. Verb. Obpf.

Zum Festtag!

"Wer Tiere liebt kann Menschen nicht hassen" unter diesem Willkommensgruß wünsche ich der Landssverbandstagung 1966 viel Erfolg, einen guten Verlauf und mögen alle Züchterfreunde gute Erinnerungen von der 1000 jährigen Eisenstadt und vom Geflügelzuchtverein Amberg 1880 mit nach Hause nehmen.

Die rührigen Mitarbeiter des Geflügelzuchtvereins Amberg 1880 unter den jungen Vorsitz von Georg Th. Rauch werden das Programm so gestalten, daß sich die Landesverbandstagung 1966 allen vorausgegangenen anreihen kann.

Es möge die Unterbringung und Ausrichtung der Landesverbandstagung erneut unter Beweis stellen, daß sowohl züchterisch als auch organisatorisch der Kreisverband Oberpfalz Mitte das Herz der Oberpfälzer Rassegeflügelzucht ist.

Hackern den 13.8.1966

Hans Pirner

E h r e n a u s s c h u ß

Herr Wilhelm Ziebertz Präsident d.B.D.R.G.

Herr Eilhelm Bremer Vorsitender d. Landesverbandes bayr. Rassegeflügelzüchter

Herr Dr. Hans Raß Landrat und MdL.

Herr H. Willebald Würth Dir. d. Malteser

Herr Graf von Spreti Bürgermeister der Stadt Amberg

Herr Georg Bernreuther Ehrenmeister d. B.D.R.G.

Herr Andreas Kopp Ehrenmeister d. B.D.R.G.

Herr Wolfgang Mulzer Vorsitzender d. Bezirksverbandes Oberpfalz

Herr Hans Pirner Vorsitzender des

Kreisverbandes Oberpfalz Mitte

Herr Willi Hertwich Bürgermeister von Ammersricht

Herr Leonhard Koller Bürgermeister von Karmensölden

Herr Georg Lohr Ehrenvorsitzender und

Ehrenkassier des G.Z.V. Amberg 1880

Herr Hans Reinel Ehrenvorsitzender des Geflügelzucht-Vereins Amberg 1880

sowie alle Ehrenmitglieder des Geflügel-Zucht-Vereins Amberg 1880

— — —

Der Geflügel-Zucht-Verein Amberg 1880
entbietet seinen Gästen ein

H E R Z L I C H E S

W I L L K O M M E N !

Festprogramm am Züchterabend.

Begrüßung d. den I. Vors. Georg Rauch jun.

Musik Kapelle Schwab

Prolog

Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden

Begrüßung durch den Schirmherrn

Begrüßung durch den Landrat

besondere Begrüßungen

Musik Kapelle Schwab

Volkstanz Trachtenverein D"Holzhacker

Musik Kapelle Schwab

Einakter Trachtenverein D"Holzhacker

Musik Kapelle Schwab

Plattler Trachtenverein D"Holzhacker

Unterhaltungsmusik und Tanz

Saaleröffnung um 19.00 Uhr

Beginn 20.00 Uhr

Wir wünschen unseren Gästen einen
unterhaltsamen Abend

und recht frohe Stunden
in A m b e r g.

Geflügel-Zucht-Verein

Amberg 1880

Tagesordnung für die Landesverbandstagung am 14. August 1966 um 9.30 Uhr im Josefhaus.

1. Prof. Dr. Walter Koch, München spricht über die Frühgeschichte der Geflügelzucht.
2. Jahresbericht des I. Vorsitzenden.
3. Der Obmann, Preisrichter Zuchtfreund Georg Bernreuther Nürnberg berichtet über seine Arbeit und Erfolge.
4. Zuchtfreund Freymüller Aschaffenburg Obmann des Zuchtbuches läßt uns einen Blick in seine mühevollen Arbeit tun.
5. Unser Jugendobmann Zuchtfreund Überschaar Passau berichtet über die günstige Entwicklung der Jugendbewegung.
6. Kassenbericht durch Zuchtfreund Bratter Degendorf.
7. Prüfungsbericht und Entlastung des Kassiers und der Ringkasse.
8. Festsetzung des Jahresbeitrages für 1967 lt. § 8 der Satzung.
9. Wahl des Ortes der Landesschau 1967.
10. Wahl des Ortes der Verbandstagung 1967
11. Genehmigung des Haushaltplanes.
12. Beratung und Beschlußfassung eingegangene Anträge.

A m b e r g !

Überragt vom Berg, der mit seiner Wallfahrtskirche einer riesigen grünen Kuppel gleicht, liegt das tausendjährige Amberg, eingebettet in den Ring seiner "Allee" und ihren Anlagen auf den alten Befestigungswerken der einstens "festesten Fürstenstadt". Das Dorf Ammenberg war eine königliche Domäne im bayerischen Nordgau das durch die Schenkungsurkunde Kaiser Konrads II. im Jahre 1034 an das Stift Bamberg überging. Die Stadterhebung steht nicht fest, jedoch erhielt Amberg durch Kaiser Barbarossa im Jahre 1163 große Handelsfreiheiten. Ein Großer Förderer der Stadt war Kaiser Ludwig der Bayer der 1317 das Bürgerspital vor den Toren der Stadt stiftete, die Erweiterung des Stadtgebietes verlangte. Im Laufe der nächsten 100 Jahre entstand die Stadtbefestigung wie sie heute noch zum größten Teil den Besuchern sich zeigt. 1329 wurde Amberg die Hauptstadt der Oberen Pfalz und wenige Jahre später Residenz des Pfalzgrafen und später des Kurfürsten. Nach dem Sturz des letzten pfälzischen Kurfürsten, des Winterkönigs, ging Amberg mit der Oberpfalz an Bayern über. 1810 verlor Amberg seine Eigenschaft als Residenzstadt; der Sitz der Regierung wurde nach Regensburg verlegt. Amberg ist im architektonischen und im bauhistorischen Sinne eine der schönsten und interessantesten mittelalterlichen Städte Süddeutschlands. Es zeigt eine Geschlossenheit des mittelalterlichen Stadtbildes, wie sie nur wenige Städte

in dieser Größe in Deutschland aufweisen. Fast ununterbrochen laufen Stadtgraben, Zwinger und Ringmauer noch heute um die Stadt. Die von den einst bestehenden Türmen übriggebliebenen trutzigen Wehrmauern sind nach Form und Anlagen so reizvoll, daß sie jeden Besucher anziehen. Von welcher seltener Romantik ist ein Spaziergang um die Stadtmauer! Schritt für Schritt begegnen uns andere Bilder aus mittelalterlicher Zeit. Tore Türme Vorbauten Wehrgänge Schießscharten und Mauern, Brücken und Gräben in bunten Durcheinander und vermitteln in ihrer Ursprünglichkeit unvergeßliche Eindrücke. Wie stattlich strebt z.B. das doppeltürmige Nabburgertor empor, wie trutzig steht das mauerumgürtete Vilstor im Mauerring, wie kraftbewußt von innen und außen zeigt sich das von seinen Türmchen flankierte Ziegeltor, und wie behäbig tritt die gedrungene Anlage des Wingershofer - tores dem Beschauer entgegen. Gesteigert wird die Wirkung dieser Tor- und Turmbauten durch die stimmungsvollen Wasserpartien und durch die prachtvollen Grünanlagen

Foto-Frey

seit über 100 Jahren Ihr Spezialhaus in Amberg

G e b r . Z i n k l



VOLKSWAGENHÄNDLER

845 Amberg, Kastler Straße 2, Tel. 26 52

PREISWERTE BEKLEIDUNG

für Damen, Herren und Kinder

Baumann

845 Amberg-Oberpfalz — Malteserplatz

Ständig großes Gebrauchtwagenlager



AUTOHAUS FRITZ BLUHM



845 Amberg-Oberpfalz, Nürnberger Straße 4

Telefon 09621 / 29 33 - 49 33 — Telex 0631244

und Alleen auf den niedergelegten Schanzanlagen.

In verborgenen Winkeln und Gassen der alten Stadt begegnet man wunder hübschen Motiven. Einzigartig ist der Blick von der holzbedachten Schiffbrücke zum kurfürstlichen Zeughaus und der "Stadtbrille", nach Norden auf St. Martin und das Klösterl dem pfalzgräflichen Schloß mit dem reizenden gotischen Chörlein, der einstigen Hauskapelle. Im Innerem birgt das Klösterl heute kostbare Schätze an alten Kulturgütern und Kunstschatzen die im Heimatmuseum zusammengetragen sind.

Das Bild von Amberg wäre unvollständig, wollte man nicht von seiner modernen Entwicklung sprechen. Außerhalb des historischen Ambergs mit seinen altehrwürdigen Baudenkmalern breitet sich die Stadt der Gegenwart, das neuzeitliche Amberg aus. Die rasche Industrialisierung hat auch in Amberg ihren Einzug gehalten. Der Ambergs Reichtum und Wohlstand begründende Erzbergbau hat die Entwicklung im 19. Jahrhundert bestimmt. Die Luitpoldhütte ist nach wie vor ein tragender Industriebetrieb der Stadt. Der nach dem Krieg errichtete Betrieb der Siemens-Schuckertwerke ist zum größten Arbeitgeber geworden. Im Emailierwerk Baumann, Deprag (Preßluftwerkzeuge), die Amberger Flaschenhütten AG, dem Kristallwerk der Firma Rosenthal, eine Reihe bedeutender Mittelwerke der Holz- und Metallindustrie leistungsfähiger Baufirmen und Brauereien findet die Bevölkerung Arbeit und Brot



Vielseitige Auswahl

Günstige Preise

Alles unter einem Dach

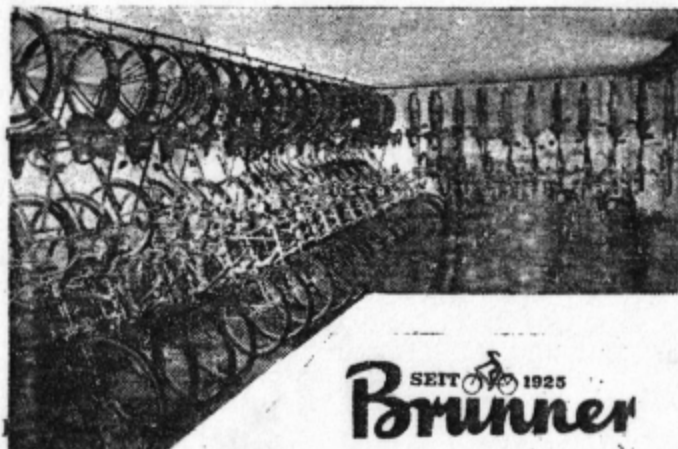
Ihr Vorteil beim Einkauf

Kaufhaus
STORG
Amberg

Ihr Einkaufszentrum für alle.

Die Stadt Amberg mit ihren 42 000 Einwohnern bidet mit ihren Schulen aller Fachrichtungen, der Volkshochschule und dem Gastspielbetrieb in Theater und Konzerten den kulturellen Mittelpunkt der mittleren Oberpfalz.

Nicht vergessen werden darf seine günstige Lage als Ausgangspunkt für viele lohnende Ausflugsziele: nach Süden ins Vilstal mit Kloster Ensdorf, dem 1123 erbauten Benediktinerkloster, dessen Stifter Pfalzgraf Otto von Wittelsbach in der Klosterkirche begraben liegt. Den prächtigen Innenschmuck der Kirche schufen die Gebrüder Asam. Weiter noch Schmidtmühlen, die Heimat des berühmten Bildhauers Erasmus Grasser. Im Lauterachtal nach Kastl mit seiner mächtigen ehemaligen Klosterburg und der an Kunstschätzen und Grabdenkmälern so reichen Kirche, Unweit von Lauterhofen, einst karolinischer Reichshof. Der Lauterach folgend, führt der Weg nach Hohenburg mit seiner Burgruine. Nach Westen erreicht man von Amberg aus nach kurzer Bahnfahrt oder auf guten Straßen die alte Herzogstadt Sulzbach und die fränkische Schweiz.



SEIT  1925
Brunner

Amberg

neben der Dreifaltigkeitskirche

M I C H A E L P R E M

845 Amberg-Opf., Viehmarktgassee 4

Schuhgeschäft u. Schuhmacherei

Eigene Maß- und Reparaturwerkstätte



Malteser - Gaststätte
Amberg

ff. Speisen und Getränke

Pächter: Familie Götz.



PAUL TEMPE

Ford - Haupthändler

Großtankstelle für „FREIES BENZIN!“

AMBERG äussere Regensburgerstr. Tel. 2202

Notizen:



Geflügel Börse

Seit 85 Jahren
das Lieblingsblatt des Züchters
2 x monatlich, reich illustriert
mit einer mehrfarbigen Kunst-
beilage in jeder Nummer

Erfolgreich die Anzeigen
Gediegen der Inhalt
Schön die Bilder

Verlag der Geflügel-Börse, 8 München 23, Postfach

**Allen
voran
der Leser des**

DKZ

Ausgabe Geflügel
Allgemeine Geflügel-Zeitung
Ausgabe Kaninchen
Gemischte Ausgabe
vereint in der Fachzeitschrift

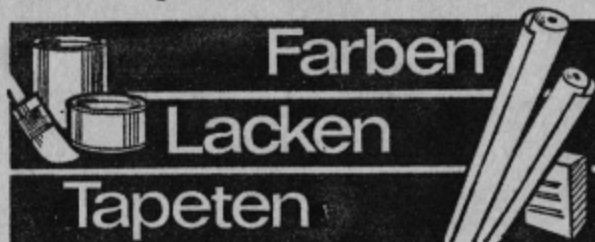
Deutscher Kleintier-Züchter

erscheint 2 x im Monat
mit monatlicher Kunstbeilage

Oertel & Spörer

7410 Reutlingen
Postfach 35

Auf die Qualität kommt es an bei



diese kauft man im weitaus größten und leistungsfähigsten Spe-
zialgeschäft am Platze.

Gottlieb Raum

Farben- und Lackfabrik

AMBERG

Herrnstr. 12, Tel. 2315

SULZBACH-ROSENBERG

Bergstraße 8, Tel. 722

Seit mehr als 45 Jahren die zuverlässige Einkaufsstätte



MILCHERZEUGNISSE

MARKE „NEULAND“

Molkerei-Genossenschaft

Telefon 3054 -- Amberg